



Werte, die Multiplikation ermöglichen

Halte es einfach

«Ich habe viele Menschen gesehen, die Bücher mitgebracht haben. Aber es sind die einfachen Dinge, die sich vermehren. Je komplizierter die Dinge sind, desto komplizierter wird auch die Arbeit. Der beste Weg etwas weiterzugeben, ist: Es einfach zu machen.» Marc, Leiter DMM im Südsudan

Jüngerschaft beginnt dort, wo Menschen zum Glauben finden und befähigt werden, von Beginn an in den Werken Jesu zu laufen und das Gelernte mit anderen zu teilen.

Im vergangenen März durfte ein Team vom EGW Träffpunkt Weier im Südsudan in Marc's Bewegung das erste Leitertraining für Frauen gestalten. Die Herausforderung war: Sämtliche Frauen sind Analphabeten.

Bibelstudium mit Entdeckerfragen

Wie trainiert man Leiter, andere zu trainieren, wenn diese selber nicht einmal lesen können? Der Schlüssel heißt: Halte es einfach! So gestalteten wir jede Lektion nach dem gleichen Schema:

- **eine biblische Geschichte**, welche sie sich gegenseitig zu erzählen lernen.
- **drei Entdeckerfragen**, welche ihnen helfen, Bibeltexte zu verstehen:
 - Was sagt die Geschichte über Gott / Jesus / den Heiligen Geist?
 - Was sagt sie über uns Menschen?
 - Was sagt sie uns, das wir anwenden sollen?
- **eine Anwendung aus der Geschichte**, welche sie zur Umsetzung mitnehmen.

Zur Unterstützung brachten wir für die Gemeinden solarbetriebene Hör-Bibeln mit. Dies ermöglicht es, in den Dörfern mit anderen biblische Geschichten zu hören und

sie anzuleiten, mit den Entdeckerfragen Gott kennenzulernen.

Weltweit ist in multiplikativen Bewegungen überall das gleiche Prinzip erkennbar: Halte es einfach! Sie verwenden einfache Anwendungen und üben sie mit den Jüngern ein. Die Übungen verleihen Vertrauen und Kompetenz, um andere zu trainieren.

Halte dich an das 3/3 Prinzip

Wird die Zeit im Training knapp, tendieren die meisten dazu, den Lehrteil überzubetonen und lassen die elementaren Elemente für Multiplikation weg: Rechenschaft, Vermittlung der Vision, Übungen sowie Zielsetzung und Gebet.

Das 3/3 Prinzip hilft, im Training allem das nötige Gewicht zu verleihen. Egal wieviel Zeit wir haben: Je 1/3 der Zeit wird investiert in den ...

- ... **Blick zurück (1/3)**: Wie ist es den Jünger-Machern seit dem letzten Mal ergangen? Was können wir feiern? Wo brauchen sie Ermutigung und Auffrischung der Vision?
- ... **Blick nach oben (2/3)**: Neue Lektion, um Wegweisung durch die Bibel zu erhalten.
- ... **Blick nach vorn (3/3)**: Üben der Lektion, Ziele setzen für die nächste Woche und Gebet, um Vertrauen und Kompetenz der Jünger aufzubauen, damit sie das Gelernte umsetzen und weitervermitteln können.

Selbst wenn die Lektion im zweiten Drittel gekürzt werden muss, lass immer genügend Zeit zum Einüben und Ziele setzen.

Anwendung

- Halte es einfach!
- Übe Anwendungen! Menschen werden nur Dinge weitergeben, mit denen sie vertraut sind. Einfachheit ist der Schlüssel zur Multiplikation.

Christoph Brassel
Pfarrer EGW in Weier

